

Bernd Hentschel
www.tanz-fotografie.de
info@tanz-fotografie.de
Hübschstrasse 15
76135 Karlsruhe
0721 – 830 34 34



Hinweise und Tipps für Audition Fotos für Tänzerinnen und Tänzer

Stand: Oktober 2022

Liebe Tänzerin, lieber Tänzer,

um am Ende eines Audition-Fototermins wirklich gute Fotos zu erhalten, sind neben dem tänzerischen, technischen und künstlerischen Können noch einige Dinge zu beachten. Die wesentlichen davon habe ich in diesem kleinen Text für Dich zusammengestellt.

Eine gute Vorbereitung ist für einen erfolgreichen und entspannten Fototermin die beste Grundlage. Professionelle Fotos zeigen nicht nur, wie Du aussiehst und was Du kannst sondern sind auch ein Zeichen dafür, wie ernst Du Deine Karriere als Tänzerin oder als Tänzer nimmst.

A) Vor dem Fototermin

1. Für welchen Zweck brauchst Du die Bilder? Geht es um eine konkrete Audition / Bewerbung oder brauchst Du nur mal wieder gute und aktuelle Bilder von Dir? Oder geht es zum Beispiel um Fotos für die Werbung für eine Tanzschule oder eine öffentliche Vorstellung?
2. Um welchen Tanzstil geht es? Teile mir bitte vorher mit, ob es um klassisches Ballett, Contemporary, Stepptanz, Taekwondo oder was auch immer geht.
3. Hast du konkrete oder unkonventionelle Ideen? Bringe in jedem Fall ein paar eigene Ideen mit und überlege Dir dafür die passenden Posen. Beispiele findest Du auf meiner Homepage oder im Internet. Jedes Shooting ist anders. Es gibt keinen festgelegten Plan, den wir abarbeiten, so dass wir gerne auch noch auf spontane Ideen eingehen können.
4. Welche Bilder sind in jedem Fall für eine Audition erforderlich? Für eine klassische Audition als Balletttänzer*in benötigst Du in der Regel ein Porträt, eine Arabesque, einen Sprung und ein Bild in einem zeitgenössischen Stil. Bei anderen Tanzstilen können ganz andere Bilder erforderlich sein. Erkundige Dich daher im Zweifelsfall bei dem Ensemble, bei dem du Dich bewerben möchtest. Eine Liste mit den Bildern, die Du machen möch-

test, ist in jedem Fall hilfreich. Gerne kannst Du auch Beispielbilder mitbringen oder bei Ungewöhnlichem mir vor dem Termin zusenden.

5. Möchtest Du die Bilder zu einem einzigen Tanzstil und in einer einzigen Kleidung oder soll bei dem Fototermin (Deine) Vielfalt fotografiert werden? Du brauchst aber keinen ganzen Koffer mit unterschiedlichen Kleidungsstücken und Accessoires mitbringen. Schon kleine Änderungen können den Bildstil deutlich verändern. Du wirst auch staunen, welche Vielfalt schon durch Änderungen der Beleuchtung erzielt werden kann.
6. Kleidung ist ein gutes Stichwort. Einfarbige symmetrische Trikots sind immer eine gute Wahl. Wenn Du hast, kannst Du davon mehrere mitbringen. Es muss natürlich gut passen. Je nach Wunsch als Balletttänzerin ein Tutu, zwei paar weiße und saubere Strumpfhosen (eines als Reserve) und Spitzenschuhe, die Spitzenschuhe sollten neu aussehen. Wenn wir für draußen ein Shooting vereinbart haben, solltest Du auch ein paar ältere Spitzenschuhe mitbringen, die Schaden nehmen können. Hautfarbene Unterwäsche, ein transparenter Rock und eine transparente Strumpfhose können Deine Figur bei Bewegungen gut betonen ohne abzulenken. Für zeitgenössischen Tanz ist es oft vorteilhaft, barfuß zu sein. Die Kleidung kann bei zeitgenössischem Tanz auch sehr frei gewählt werden. Etwas enges, um den Körper zu betonen und etwas weites um die Dynamik von Bewegungen zu verstärken, können eine gute Wahl sein.
7. Du solltest vor dem Termin keine zu enge Kleidung, Unterwäsche oder Strümpfe tragen. Abdrücke auf Deiner Haut sind noch eine Weile zu sehen.
8. Kleinigkeiten wie Haargummis, eine Bürste, Zahnseide, dezenter Lippenstift oder Puder sind hilfreich.
9. Es sieht immer gut aus, wenn die Haare und Nägel gepflegt sind. Denk bitte daran, störenden Haarwuchs zu rasieren.
10. Gerne kann ich eine Visagistin zu dem Fototermin hinzubitten.
11. Eine zweite Person, die die Dich bei dem Fototermin unterstützt und fachkundig korrigiert ist in jedem Fall sinnvoll. Du kannst gerne jemanden mitbringen. Es ist natürlich auch möglich, dass ihr als Gruppe von 2 oder 3 Tänzern/Tänzerinnen kommt und euch gegenseitig unterstützt.
12. Ich kann zu dem Fototermin auch eine professionelle Tänzer*in als Coach für Dich hinzubitten. Diese Person kann Dir wertvolle Tipps und Hinweise geben.
13. Hilfreich ist es in jedem Fall, wenn Du ausgeschlafen kommst. Vor dem Shooting wäre eine leichte Mahlzeit gut. Ein Getränk und etwas zum Knabbern solltest Du auch mitbringen.
14. Informiere Dich gut über den Weg und gegebenenfalls über Parkmöglichkeiten. Ich nutze in der Regel ein Tanzstudio in der Innenstadt von Karlsruhe für meine Tanzfotografien. Versuche pünktlich zu sein und melde Dich bitte, wenn es absehbar ist, dass Du aus irgendeinem Grunde zu spät kommen wirst.

15. Natürlich ist es auch möglich, dass ich zu dem Fototermin zu Dir komme. Das bietet sich insbesondere für Gruppen, Tanzschulen oder Tanzakademien an.

B) Bei dem Fototermin

1. Direkt vor dem Shooting werden wir den Ablauf gemeinsam Durchsprechen. Zeit zum Aufwärmen wirst Du in jedem Fall haben. Zwischendurch bekommst Du Zeit zum Wechseln der Kleidung und auch ich brauche hin und wieder Zeit zum Wechseln der Lichteinstellungen. Auch kleine Pausen sind natürlich jederzeit möglich.
2. Zu einer Bewerbung gehört ein gutes Porträt. Wenn Du kein aktuelles von Dir hast, können wir das zu Beginn des Shootings machen. Ein einfaches Tagesmakeup kannst Du gerne vor dem Shooting auflegen. Es sollte Deine natürliche Art leicht betonen. Ein wenig gemustertes Trikot oder eine Bluse bzw. ein Hemd oder Short ist für das Porträt passend. Die Kleidung sollte nicht zu Dunkel und möglichst einfarbig. Etwas sehr buntes oder Kleidung mit Schriften bzw. auffälligen Logos ist eher ungeeignet. Für schulterfreie Porträts denk bitte daran, vor dem Shooting keine enge Wäsche zu tragen, so dass es keine Abdrücke auf der Haut gibt.
3. Wenn Dir während des Fototermins etwas unklar ist kannst Du jederzeit Fragen stellen. Über spontane Ideen oder Wünsche können wir gerne reden.
4. Vieles wird nicht beim ersten oder zweiten Mal gelingen, so dass Du Dich darauf einstellen musst, einige Posen mehrmals zu machen, bis das optimale Bild gelungen ist. Ein gutes Shooting ist Arbeit und braucht auf beiden Seiten der Kamera Geduld und Konzentration.
5. Ein kleines Lächeln bereichert viele Posen.

C) Nach dem Fototermin

1. Für die Auswahl und Bearbeitung der Bilder brauche ich etwas Zeit. Du kannst daher nicht gleich nach dem Shooting die Bilder fertig bearbeitet mitnehmen.
2. Von den Fotos, die wir bei dem Shooting machen, werde ich nach einer Sichtung und groben Aufbereitung eine Auswahl auf einen nicht öffentlichen Server für Dich hochladen. Du kannst Dir daraus die Bilder aussuchen, die Du haben möchtest. Diese Bilder werde ich dann für Dich bearbeiten und Dir entweder online oder auf einer CD oder einem USB-Stick zusenden.
3. Bei der Bildretusche werde ich nur dezent zum Beispiel Flecken oder Schatten entfernen. Wenn sich ein Tänzer vor dem Termin beim Rasieren geschnitten hat, beseitige ich gerne die Wunde auf dem Foto, ebenso wie kleinere blaue Flecken. Ich werde aber nicht mit Bildbearbeitung Deine Pose oder Deinen Körper verändern.

4. Die Vorschaubilder zeigen in der Bildmitte ein Wasserzeichen. Diese Bilder dürfen nicht von Dir verwendet, veröffentlicht oder weitergegeben werden.
5. Wir werden für das Shooting einen Vertrag machen, der uns beiden die Bildnutzungsrechte einräumt. Du kannst die Bilder für Deine Arbeit als Tänzerin/als Tänzer nutzen (für Auditions, eine Homepage, für Tanzforen, facebook, instagram, bei Tanzschulen für die Werbung und so weiter). Ich kann die Bilder für meine Werbung und für Veröffentlichungen verwenden (Homepage, Ausstellungen, Tanz-Publikationen etc.).
6. Wenn Du möchtest, dass ich die Bilder nicht verwende, bitte ich Dich, mir das vor dem Shooting zu sagen. Der Preis für den Fototermin wird sich dann erhöhen.
7. Wenn du von den digitalen Fotos Papierabzüge machen lassen möchtest, empfehle ich Dir, nicht die von vielen Laboren angebotene Bildoptimierungen zu verwenden. Die Bilder sind schon optimiert und die automatischen Methoden der Labore können bei den großen weißen oder schwarzen Flächen die Bilder schnell ruinieren. Gerne kann ich Dir professionelle Papierabzüge aus einem Fachlabor günstig anbieten.
8. Hier noch ein paar Tipps, wenn Du die Bilder auf facebook, instagram oder anderen Plattformen veröffentlichen möchtest: auch wenn Du von den fertigen Bildern begeistert bist, zeige nicht gleich alle auf einmal. Du bekommst deutlich mehr Aufmerksamkeit, wenn Du alle paar Tage nur jeweils ein Bild zeigst. Dass Du dabei den Namen des Fotografen erwähnst, ist selbstverständlich. Wenn Du ihn mit seiner Seite auf der jeweiligen Plattform verlinkst, lockst Du auch noch seine Follower auf Deine Seite und bekommst wesentlich mehr Likes.
9. Noch ein Hinweis für die social Media: Einige bieten Filter an, Durch die der Bildeindruck wesentlich verändert werden kann. Da Du dafür die Erlaubnis des Fotografen brauchst, bitte ich Dich, diese nur zur nach Rücksprache mit mir anzuwenden. Leider beschneiden einige Filter auch die Bilder, so dass zum Beispiel die Hände oder Füße abgeschnitten werden. Das ist natürlich für Tanzfotografien eine Katastrophe. Solche Bilder bitte ich Dich daher in keinem Fall zu veröffentlichen. Wenn das Format zum Beispiel bei Instagram nicht passen sollte, sprich mich bitte wegen einer Formatanpassung an (Instagram erlaubt derzeit bei Hochformatfotos nur ein Seitenverhältnis von 1:1 bis 5:4, meine Fotos sind oft im Format 3:2). Das durch die Software abgeschnittene Körperteile eine Katastrophe sind, hatte ich schon erwähnt.

Die hier zusammen gestellten Hinweise und Tipps gelten natürlich mehr oder weniger zutreffend auch für Leichtathletik, Kampfsport, Yoga und vieles andere mehr. Sprich mich mit Deinen Wünschen oder Ideen einfach an.

Weitere Informationen und Beispielbilder auf meiner Homepage: www.tanz-fotografie.de.

Wenn Du noch Fragen hast oder über Ideen mit mir sprechen möchtest, kannst Du mir gerne eine Mail schreiben. Wenn Du aus der Gegend von Karlsruhe bist, können wir uns vor dem Shooting kurz auf einen Kaffee treffen und über das Shooting und Deine Wünsche reden.

Ich freue mich darauf, Dich kennen zu lernen. Bei einem richtig guten Shooting zählt nicht nur das Ergebnis, sondern auch der Weg dorthin.

Herzliche Grüße

Bernd Hentschel